

Jahresbericht

Bibliotheken Schaffhausen

2022

Vorbemerkung

Auch 2022 stand nochmals, hoffentlich letztmals, unter dem Einfluss der Pandemie. Bis 16. Februar galt nämlich die Zertifikatskontrolle. Nicht gegen Covid Geimpfte oder Getestete konnten die Bibliothek nur zur Abholung vorbestellter Medien betreten. Ein Zustand, der glücklicherweise seither nicht mehr eingetreten ist. Die Nutzung der Bibliothek konnte sich wieder normalisieren.

Ausleihen & Downloads

Mit 337'000 Transaktionen (Ausleihen, Streams und Downloads) wurde 2022 das Rekordjahr 2019 wieder erreicht - auch hier ist der Pandemie-Einfluss verschwunden. Die Digitale Bibliothek macht inzwischen 45 % der Mediennutzung aus.

Im Fernleihverkehr wurden bei in- und ausländischen Bibliotheken 155 Bestellungen ausgeführt. Aus unseren eigenen Beständen wurden 2022 zwei Bände an auswärtige Bibliotheken geliefert.

Über den Kurier zwischen den Filialen Stadtbibliothek und Agnesenschütte sowie der Gemeindebibliothek Neuhausen erfolgten 2008 Bestellungen, wiederum eine grosse Steigerung (+69 %).

Ausleihen und Downloads	2018	2019	2020	2021	2022	Vergleich 2021/2022
Agnesenschütte	180'116	186'333	161'628	181'348	186'013	+2.6 %
Stadtbibliothek	50'514	50'622	48'751	18'886	5173	-73 %
Digitale Bibliothek	62'728	106'425	133'969	131'155	154914	+18 %
Total	293'358	343'380	344'348	331'389	346100	+4 %

Kundschaft & Services

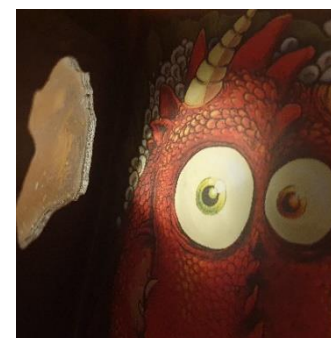
Insgesamt umfasst die Adressdatenbank des Bibliotheksverbunds inzwischen 28'913 Adressen. Aus der Stadt stammen 49 % dieser Adressen, weitere 33 % aus dem restlichen Kanton Schaffhausen, 9 % sind aus dem Kanton Zürich und je 3 % aus dem Kanton Thurgau und Deutschland. Erfreulich waren die mit +9 % steigenden Neuanmeldungen.

In der Stadtbibliothek am Münsterplatz wurden 21'700 Besucher:innen gezählt, in der Agnesenschütte 88'000. Insgesamt wurden die Bibliotheken damit 110'000 Mal besucht. Die Belegung der Lernplätze erreichte wieder den Stand vor der Pandemie (durchschnittlich 35 Personen am Mittwochnachmittag sowie 20 Personen in der Agnesenschütte am Sonntag).

Social Media

Der Facebook-Auftritt der Bibliotheken Schaffhausen gefiel per 31.12.2022 872 Personen. 624 Personen folgten zu diesem Zeitpunkt dem Stadtbibliothekar auf Twitter. Auf Instagram sind 852 Personen mit der Bibliothek verbunden, unser YouTube-Kanal umfasst vier Videos, die 772 Mal aufgerufen wurden.

Benutzerinnen und Benutzer	2018	2019	2020	2021	2022	% Vorjahr
Gesamt Verbund	20'828	22'657	24'157	26'668	28'913	+8 %
Gesamt Schaffhausen				23'062	24'580	+7 %
Aktive/Jahr Verbund	8'318	8'602	7'798	8'023	7'923	-1 %
Neuanmeldungen Verbund	2'030	1'986	1'746	1'732	1'896	+9 %



Fotos aus unserem Instagram-Profil

Führungen & Veranstaltungen

2022 fanden 259 Veranstaltungen in den Bibliotheken Schaffhausen statt, etwas mehr als 2021 (+4 %). Sie wurden von etwas mehr als 3400 Personen besucht. Die «Erzählzeit» wurde dieses Jahr in Singen eröffnet und drückt damit die Teilnehmerzahl trotz der gestiegenen Anzahl Veranstaltungen.

Die Angebote im Bereich Sprach- und Leseförderung erreichten rund 680 Personen. Leider fand die «Storytime» aus beruflichen Gründen vor den Sommerferien das letzte Mal statt. Dieses Jahr besuchten 145 Schulklassen vom Kindergarten bis zur BMS die Bibliothek. Die insgesamt 1929 Schüler:innen teilten sich auf 52 Führungen und Schulungen (+30 %) sowie 93 selbständige Besuche auf (-14 %).

Die Veranstaltungsreihe «Mit der Bibliothek durchs Internet» fand mit 100 Teilnehmer:innen geringen Zuspruch. Hier scheint die Pandemie bleibende Spuren hinterlassen zu haben.

Die beiden grossen literarischen Veranstaltungen «Erzählzeit» und die «Schaffhauser Buchwoche» fanden im normalen Rahmen statt. An den Veranstaltungen der «Erzählzeit» war mit 125 Personen dennoch eine gewisse Zurückhaltung spürbar. Die «Schaffhauser Buchwoche» ein halbes Jahr später konnte mit 190 Personen den Lesesaal wieder gut füllen.

Veranstaltungen	2021		2022	
	Veranstaltungen	Teilnehmende	Veranstaltungen	Teilnehmende
Schenk mir eine Geschichte	7	40	18	131
Buchstart	7	54	10	71
Storytime*	10	99	7	96
Mittwochsgeschichten	10	89	11	178
Adventsgeschichten	10	69	9	146
Mit der Bibliothek durchs Internet	29	259	28	100
Erzählzeit ohne Grenzen	8	348	4	125
Schaffhauser Buchwoche	7	280	5	190
Diverse (Einzel-)Veranstaltungen	10	190	19	440
Schweizer Vorlesetag**	3	61	3	57
Klassenführungen/-schulungen	37	674	49	762
Klassenbesuche**	108	1326	93	1118
Diverse Führungen	3	18	3	49
Total	249	3687	259	3429

* Im Sommer 2022 beendet

** Erstmalige Durchführung 2021

Medienbestand: Neuerwerbungen

Der Erwerbungskredit von 212'000 Fr. wurde im üblichen Rahmen verteilt mit den drei grössten Blöcken Digitale Medien 65'000 Fr. (31 %), Sachbücher 48'000 Fr. (23 %) und Romane 24'500 Fr. (12 %). Dafür wurden 5242 Medien erworben, zusätzlich gingen 461 Geschenke ein. 298 Zeitungen und Zeitschriften sind abonniert. 268 Anschaffungsvorschläge wurden erfüllt.

Per 31.12.2022 waren 156 Medien vermisst; 542 Bücher und 223 AV-Medien wurden repariert. Gegen Ende Jahr wurden wegen mangelnder Nachfrage die meisten Musik-CDs ausgeschieden, nur die neuesten und einige Bestleiher blieben im Sortiment. Insgesamt wurden so 1772 CDs, gesamthaft 6728 Titel ausgeschieden oder ersetzt. Das spiegelt einerseits den Platzmangel in der Agnesenschütte, andererseits wurde deutlich mehr Titel ersetzt statt repariert.

In der Stadtbibliothek wurden mit Hilfe von Zivildienstleistenden und Praktikant:innen 4006 Titel rekatalogisiert. 430 Medien wurden aus der Agnesenschütte in den «ewigen Bestand» der Stadtbibliothek überführt.

Medienbestand: Gesamtbestand

Im Verbund «bischo online» sind zusätzlich die Medien der Gemeindebibliothek Neuhausen, der Bibliothek des Staatsarchivs Schaffhausen und seit Oktober 2021 die Medien des Didaktischen Zentrums der Pädagogischen Hochschule verzeichnet, insgesamt 211'000 Medien. Dazu kommen 6631 bibliographische Nachweise der Schaffhauser Bibliographie.

	Im Katalog BISCH ONLINE	Nur im Zettelkatalog	Total
Agnesenschütte	48'600		48'600
Stadtbibliothek	112'000	120'600*	232'600*
Total	160'600	120'600	281'200

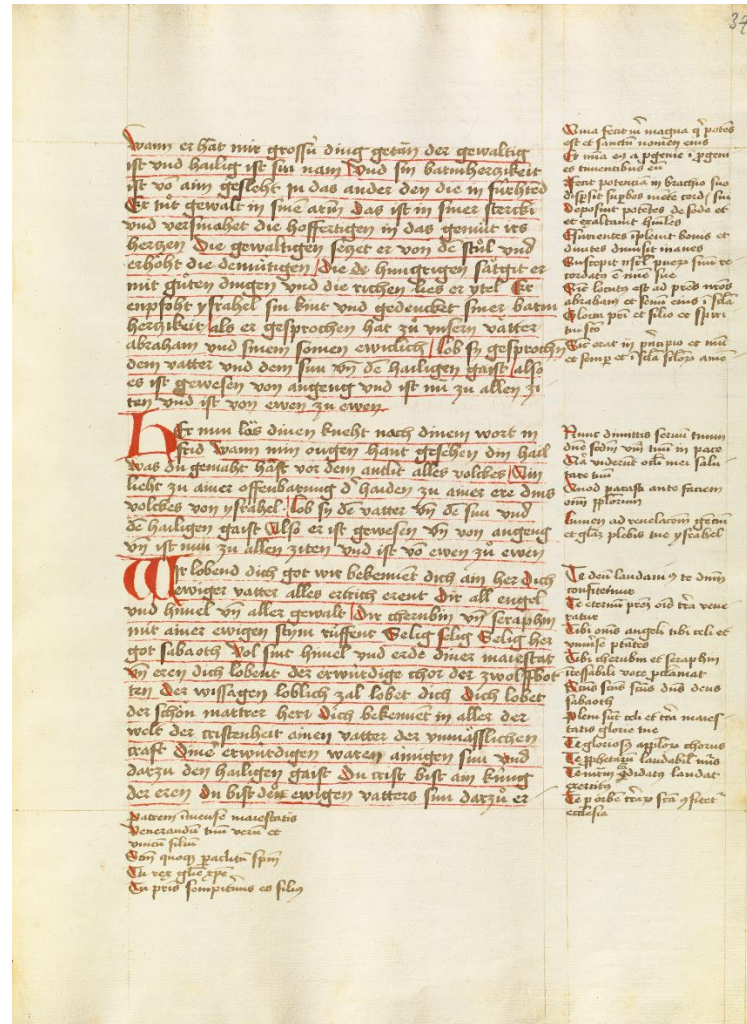
Katalogisierter Gesamtbestand der Bibliotheken Schaffhausen per 31.12.2022 (* Schätzung)

Medienbestand: E-Medien und Digitalisate

Die digitale Bibliothek besteht aus den E-Books und andere E-Medien der [Digitalen Bibliothek Ostschweiz \(dibiost\)](#) und der Plattform [Overdrive](#). Zeitungen und Zeitschriften sind über das Portal [Genios](#) und neu [Pressrader](#) zugänglich, Lektionsinhalte bieten [Munziger](#) und neu [Brockhaus](#). Streaming-Angebote sind [fimfreund](#) für Filme und [freegal](#) für Musik sowie neu [LinkedIn Learning](#) mit Weiterbildungsvideos.

Auf der Plattform [e-codices](#) konnten zwei weitere mittelalterliche Handschriften aufgeschaltet werden, insgesamt sind nun 55 Handschriften online. Auf der Plattform [e-rara](#) für alte und wertvolle Drucke sind jetzt 97 Drucke der Stadtbibliothek online (VJ 82) Auf [e-periodika](#) wurde ein weiterer Band der «Schaffhauser Beiträge zur Geschichte» digitalisiert, und eine Digitalisierung erfolgte über EOD. Zehn Digitalisierungsaufträge (160 Seiten) wurden im Berichtsjahr ausgeführt.

Die konzeptionelle Vorbereitung für eine DLZA-Lösung konnten abgeschlossen werden. Verknüpft mit der Langzeitarchivierung wurde auch eine Zenodo-Plattform eingerichtet. Hier werden mehrheitlich digitale Schaffhauser Kleinschriften und Digitalisate älterer Drucke abgelegt, um sie in dieser Form zu sichern und zugänglich zu machen. Später können diese Titel teilautomatisiert in die DLZA übertragen werden. Die bis dato 30 abgelegten Titel wurden insgesamt bereits 700 Mal heruntergeladen.



Schaffhausen, Stadtbibliothek, Gen. 25: Psalter mit Postille des Nicolaus von Lyra (auf Deutsch) (<https://www.e-codices.unifr.ch/de/list/one/sbs/gen0025>), <http://dx.doi.org/10.5076/e-codices-sbs-gen0025>

Bibliotheksbetrieb

Die Pandemie und ihre Einschränkungen traten im Berichtsjahr in den Hintergrund, dafür warf eine womöglich drohende Energiekrise ihren Schatten voraus.

Im Projekt Kammgarn liefen die Vorarbeiten weiter, insbesondere die Thema Ludothek und «Didaktikzentrum neben der Stadtbibliothek» sorgten für Diskussion- und Planungsbedarf.

Im Bereich Informatik erfolgte im Herbst die Erneuerung der WLAN-Infrastruktur; gegen Ende Jahr wurden die Internet-PCs für das Publikum modernisiert und an eine externe Firma ausgelagert.



Neuer Internet-PC mit zu uns passender, gelber Betriebsoberfläche.

Personelles

Im Berichtsjahr verliess Gabriel Frey die Bibliothek, der über lange Jahre das Fachreferat «Religion» betreut hatte und die Katalogisierung der Medien für die Stadtbibliothek besorgte. Seine Stellenprozente (50 %) wurden auf David Bosch (20 %), Claudio Bentz (20 %) und Sylvia Bühner (10 %) verteilt. Die Medienbearbeitung wurde damit um 30 % verkleinert, zugunsten der Bereiche «Digitale Bibliothek» und «Vermittlung». Möglich machte dies die um ein Vielfaches effizientere Katalogisierungsarbeit mit dem neuen Bibliothekssystem.

Nena Hauenstein bestand die LAP erfolgreich, die neue Azubi, Yara Hild, begann ihre I+D Ausbildung im August. Zehn absolvierten eine Schnupperlehre, vier junge Migrant:innen leisteten einen Einsatz im Rahmen des JUMA-Projekts, und eine Schülerin war im Rahmen von LIFT bei uns tätig. Für die Rekatalogisierung und Magazinarbeiten kamen 2022 als Zivildienstleistende Elias Thalmann, Jonas Lagler und Rouven Horat zum Einsatz.

Per 31. Dezember arbeiteten 24 Personen plus drei Lernende in der Bibliothek. Dabei waren 16 Mitarbeiter:innen mit fixen Pensen in der Bibliothek angestellt (1135 %) und fünf im Stundenlohn (ca. 41 %). Hinzu kamen zwei geschützte Arbeitsplätze (17 %). Nicht über die Kostenstelle laufen die drei Lernenden (300 %). Das entspricht einem VZÄ ohne Lernende und Praktikant:innen von 11.6 (Vorjahr 11.9). Inklusive der Lernenden sind es 14.6 (VJ 15.6).